

Zentrale Beihilfestelle bei der Kreisverwaltung Viersen

Rathausmarkt 3 • 41747 Viersen • Tel. 02162 39-0 • www.kreis-viersen.de/beihilfe

Informationsblatt

Stand November 2017

Finanzielle Belastung im Pflegefall bei Beamten

Reichen die Leistungen der Pflegeversicherung und der Beihilfe zusammen mit den Versorgungs-/ Bezügen aus, die Kosten einer möglichen Pflegebedürftigkeit des Beamten und/oder des berücksichtigungsfähigen Ehegatten/Lebenspartners zu decken?

Muss man vorsorgen, wenn man finanzielle Unterstützung durch Dritte vermeiden will?

In diesem Merkblatt sollen

1. häufige Pflegesituationen der Pflegegrade 2 – 5 der beiden Pflegearten
 - 1.1. „häusliche Pflege durch Pflegedienst“ und
 - 1.2. „stationäre Pflege“,
 2. die daraus entstehenden Kosten und
 3. die finanzielle Deckung
- anhand von Beispielen dargestellt werden.

Auf die Pflegeart „häusliche Pflege durch andere Pflegepersonen“ (Angehörige, Nachbarn, etc.), zu der monatlich pauschales Pflegegeld gewährt wird, wird nicht eingegangen. Den Mitarbeitern der Zentralen Beihilfestelle des Kreises Viersen sind finanzielle Lücken bei dieser Pflegeart bisher nicht bekannt geworden.

Die von der Zentralen Beihilfestelle bei der Kreisverwaltung Viersen betreuten aktiven Beamten und Versorgungsempfänger sind durch Beihilfe nach der BVO NRW und die Pflichtversicherung in der privaten Pflegeversicherung grundsätzlich im Pflegefall abgesichert.

Ob die hieraus zustehenden Leistungen allein ausreichen die Pflegekosten zu decken, ist vor allem von der Höhe des Pflegegrades und der Art der Pflege abhängig.

Ausführliche Informationen zu den Pflegearten und Pflegegraden entnehmen Sie bitte dem Merkblatt „Informationen über Beihilfen bei Pflegebedürftigkeit“.

Abschnitt A: Häusliche Pflege durch Pflegedienst

Leistungen der Beihilfe und der Pflegeversicherung:

Aufwendungen des Pflegedienstes werden - von Beihilfe und Pflegeversicherung zusammen - bis zu einer **maximalen Höhe pro Monat** erstattet:

Seit 01.01.2017:	in Pflegegrad 2	689 €
	in Pflegegrad 3	1.298 €
	in Pflegegrad 4	1.612 €
	in Pflegegrad 5	1.995 €

Die **tatsächlichen Pflegedienstkosten** hängen von der Häufigkeit der Einsätze und den Preisen des Pflegedienstes, die tätigkeitsbezogen und pflegegradunabhängig sind, ab. Es empfiehlt sich, Kostenvoranschläge mehrerer Pflegedienste einzuholen.

Preisübersicht zu den häufigsten Verrichtungen der Pflegedienste:

gebräuchlichste Verrichtungen		Pflegedienst-Preise variieren		Ø
		von	bis	
a)	Kleine Grundpflege Hilfe beim Aufsuchen oder Verlassen des Bettes, An- und Auskleiden, Teilwaschen (evtl. Rücken, Füße, Beine etc.), Mund- und Zahnpflege	16,47 €	22,30 €	20,00 €
b)	große Grundpflege: Hilfe beim Aufsuchen und Verlassen des Bettes, An- und Auskleiden, Ganzkörperwäsche/ Duschen/Baden, Mund- und Zahnpflege	27,63 €	30,23 €	28,00 €
c)	Hausbesuch zwischen 8 - 20 Uhr	1,66 €	1,96 €	2,00 €
d)	Tagespflege	64,00 €	77,00 €	70,00 €
e)	Hin- und Rückfahrt zur Tagespflege	11,00 €	24,00 €	18,00 €

Beispiele aus der Praxis:

Beispiel 1:

Der/die Pflegebedürftige benötigt

- a) keine kleine Grundpflege
- b) 12 x pro Monat: Große Grundpflege
- c) = 12 Hausbesuche des Pflegedienstes

Kosten (siehe obige Tabelle):

a)	–	=	
b)	ca. 28,00 € x 12 Tage	=	336,00 €
c)	ca. 2,00 € x 12 Fahrten	=	<u>24,00 €</u>
	Summe	=	360,00 €

Beispiel 2:

Der/die Pflegebedürftige benötigt

- a) jeden Tag: kleine Grundpflege
- b) viermal pro Monat: anstelle der kleinen eine große Grundpflege
- c) = 31 Hausbesuche des Pflegedienstes bei einem 31 Tage-Monat

Kosten (siehe obige Tabelle):

a)	ca. 20,00 € x 27 Tage	=	540,00 €
b)	ca. 28,00 € x 4 Tage	=	112,00 €
c)	ca. 2,00 € x 31 Fahrten	=	<u>62,00 €</u>
	Summe	=	714,00 €

Beispiel 3:

Der/die Pflegebedürftige benötigt

- a) jeden Tag: kleine Grundpflege
- b) keine Ganzwaschung
- c) = 31 Hausbesuche des Pflegedienstes bei einem 31 Tage-Monat

Kosten (siehe obige Tabelle):

a)	ca. 20,00 € x 31 Tage	=	620,00 €
b)	–	=	
c)	ca. 2,00 € x 31 Fahrten	=	<u>62,00 €</u>
	Summe	=	682,00 €

Beispiel 4:

Der/die Pflegebedürftige benötigt

- a) keine Teilwaschung
- b) 9 x pro Monat: große Grundpflege
- c) = 9 Hausbesuche des Pflegedienstes
- d) 12 x pro Monat Tagespflege
- e) 12 x Hin- und Rückfahrt zur Tagespflege

Kosten (siehe obige Tabelle):

a)	–	=	
b)	ca. 28,00 € x 9 Tage	=	252,00 €
c)	ca. 2,00 € x 9 Tage	=	18,00 €
d)	ca. 70,00 € x 12 Tage	=	840,00 €
e)	ca. 18,00 € x 12 Tage	=	<u>216,00 €</u>
	Summe	=	1.326,00 €

Beispiel 5

Der/die Pflegebedürftige benötigt

- jeden Tag: kleine Grundpflege morgens und abends
- viermal pro Monat: anstelle 1 x kleine Grundpflege die große Grundpflege
- 62 Hausbesuche des Pflegedienstes bei einem 31 Tage-Monat
- Montags-freitags Tagespflege (Ø 22 Tage/Monat)
- 22 x Hin- und Rückfahrt zur Tagespflege

Kosten (siehe obige Tabelle):

a)	ca. 20,00 € x 58 Tage	=	1.160,00 €
b)	ca. 28,00 € x 4 Tage	=	112,00 €
c)	ca. 2,00 € x 62 Tage	=	124,00 €
d)	ca. 70,00 € x 22 Tage	=	1.540,00 €
e)	ca. 18,00 € x 22 Tage	=	<u>396,00 €</u>
	Summe	=	3.332,00 €

Finanzielle Auswirkungen der geschilderten Pflegesituationen:

Leistung der Beihilfe und Pflegekasse insgesamt	Kosten im 1. Beispiel	Kosten im 2. Beispiel	Kosten im 3. Beispiel	Kosten im 4. Beispiel	Kosten im 5. Beispiel
im	- 360,00 €	- 714,00 €	- 682,00 €	- 1.326,00 €	- 3.332,00 €
Pflegegrad 2	689,00 €	689,00 €	689,00 €	689,00 €	689,00 €
ungedeckte Kosten		- 25,00 €		- 637,00 €	- 2.643,00 €
Pflegegrad 3	1.298,00 €	1.298,00 €	1.298,00 €	1.298,00 €	1.298,00 €
ungedeckte Kosten				- 28,00 €	- 2.034,00 €
Pflegegrad 4	1.612,00 €	1.612,00 €	1.612,00 €	1.612,00 €	1.612,00 €
ungedeckte Kosten					- 1.720,00 €
Pflegegrad 5	1.995,00 €	1.995,00 €	1.995,00 €	1.995,00 €	1.995,00 €
ungedeckte Kosten					- 1.337,00 €

Unterschreiten die tatsächlichen Pflegedienstkosten die zustehenden Höchstbeträge, wird die Differenz nicht ausgezahlt. Auf Antrag werden bei zusätzlicher Pflege durch andere Pflegekräfte (Angehörige, Nachbarn) Kombinationsleistungen durch die Pflegeversicherung/Beihilfe erbracht. Überschreiten die tatsächlichen Pflegedienstkosten die zustehenden Höchstbeträge, so sind diese Kosten aus eigenen Mitteln zu bestreiten. Nur in Pflegegrad 4 sind monatlich bis zu 1.000 Euro und bei Pflegegrad 5 sind monatlich bis zu 1.995 Euro (Pflegezuschlag) zusätzlich beihilfefähig.

Pflegedienste leisten auch über die reine Pfl egetätigkeit hinausgehende Hilfe:

Weitere Leistungen des Pflegedienstes sind z. B.	Ø
Hilfe bei der Nahrungsaufnahme	12,00 €
Hilfe beim Verlassen und Wiederaufsuchen der Wohnung - Treppensteigen, An- und Auskleiden	9,00 €
Hilfe bei der Nahrungszubereitung	7,00 €
Einkaufen	7,00 €
Wechseln und Waschen der Wäsche	17,00 €

Abschnitt B – stationäre Pflege

Leistungen der Beihilfe ab 01.01.2017:

Die Beihilfe berücksichtigt die **tatsächlichen reinen Pflegekosten** mit dem persönlichen Bemessungssatz (z. B. 70 v. H.) und gewährt ggfs. einen **Zuschuss** zu den Unterkunfts-, Verpflegungs- und Investitionskosten, wenn diese Kosten den einzusetzenden Einkommensanteil übersteigen.

Einkommen sind die monatlichen (Brutto-)Dienstbezüge (ohne sonstige variable Bezügebestandteile) oder Versorgungsbezüge, das Erwerbseinkommen sowie Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung und aus einer Alters- oder Hinterbliebenenversorgung des Beihilfeberechtigten (§ 5d BVO NRW).

Leistungen der privaten Pflegeversicherung ab 01.01.2017:

Im Rahmen der stationären Pflege übernimmt die private Pflegekasse die reinen Pflegekosten bis zu einer Höhe

770 € / Monat in Pflegegrad 2

1.262 € / Monat in Pflegegrad 3

1.775 € / Monat in Pflegegrad 4

2.005 € / Monat in Pflegegrad 5

mit dem bei ihr versicherten Prozentsatz (z. B. 30 v. H.).

Wegen der Besonderheiten von in der sozialen Pflegekasse versicherten Beihilfeberechtigten setzen Sie sich bitte mit der Beihilfestelle in Verbindung.

Für die folgenden Beispiele gelten diese Bedingungen:

1. Heime A und B sind nach § 72 Abs. 1 Satz 2 SGB XI zugelassene Einrichtungen
2. Heim A kostet pro Monat (Pflegekosten, Unterkunfts-, Verpflegungs- + Investitionskosten)

Pflegegrad 2	2.850 €	= (1.800 € Pflege, 1.050 € U + V + I)
Pflegegrad 3	3.350 €	= (2.300 € Pflege, 1.050 € U + V + I)
Pflegegrad 4	3.850 €	= (2.800 € Pflege, 1.050 € U + V + I)
Pflegegrad 5	4.050 €	= (3.000 € Pflege, 1.050 € U + V + I)
3. Heim B kostet pro Monat (Pflegekosten, Unterkunfts-, Verpflegungs- + Investitionskosten)

Pflegegrad 2	3.200 €	= (1.500 € Pflege, 1.700 € U + V + I)
Pflegegrad 3	3.700 €	= (2.000 € Pflege, 1.700 € U + V + I)
Pflegegrad 4	4.200 €	= (2.500 € Pflege, 1.700 € U + V + I)
Pflegegrad 5	4.400 €	= (2.700 € Pflege, 1.700 € U + V + I)
4. Einkommen der(s) Beihilfeberechtigten (i. S. d. § 5 d BVO) 2.000 € / Monat
 Einkommen des berücksichtigungsfähigen Angehörigen 1.500 € / Monat
 Gesamteinkommen 3.500 € / Monat
5. Die/Der Beihilfeberechtigte ist Versorgungsempfänger(in) und wie der ggfs. berücksichtigungsfähige Angehörige in der privaten Pflegekasse versichert. Daher setzt sich die Erstattung aus 70 % Beihilfe und 30 % privater Pflegekasse zusammen.
6. Pflegegrad 1 wird nicht berücksichtigt.

Beihilfeberechtigte(r) pflegebedürftig – hat keine(n) Angehörigen i. S. v. § 5 d BVO
Einkommen 2.000 €/Monat
 (für U + V + I sind 50% des um 400 € geminderten Einkommens einzusetzen)

Pflegeheim A										
Pflegegrad	Pflegekosten	Erstattung Pflegekasse 30 % vom Höchstbetrag s. o.	Beihilfe 70%	ungedeckte Pflegekosten	Unterkunft, Verpflegung und Investitionskosten	Beihilfe zu U + V + I	einzusetzendes Einkommen	Summe aus ungedeckten Pflegekosten und U + V + I	Einkommen	Fehlbetrag
2	1.800,00 €	- 231,00 €	- 1.260,00 €	309,00 €	1.050,00 €	- 250,00 €	800,00 €	1.109,00 €	2.000,00 €	- €
3	2.300,00 €	- 378,60 €	- 1.610,00 €	311,40 €	1.050,00 €	- 250,00 €	800,00 €	1.111,40 €	2.000,00 €	- €
4	2.800,00 €	- 532,50 €	- 1.960,00 €	307,50 €	1.050,00 €	- 250,00 €	800,00 €	1.107,50 €	2.000,00 €	- €
5	3.000,00 €	- 601,50 €	- 2.100,00 €	298,50 €	1.050,00 €	- 250,00 €	800,00 €	1.098,50 €	2.000,00 €	- €

Pflegeheim B										
Pflegegrad	Pflegekosten	Erstattung Pflegekasse 30 % vom Höchstbetrag s. o.	Beihilfe 70%	ungedeckte Pflegekosten	Unterkunft, Verpflegung und Investitionskosten	Beihilfe zu U + V + I	einzusetzendes Einkommen	Summe aus ungedeckten Pflegekosten und U + V + I	Einkommen	Fehlbetrag
2	1.500,00 €	- 231,00 €	- 1.050,00 €	219,00 €	1.700,00 €	- 900,00 €	800,00 €	1.019,00 €	2.000,00 €	- €
3	2.000,00 €	- 378,60 €	- 1.400,00 €	221,40 €	1.700,00 €	- 900,00 €	800,00 €	1.021,40 €	2.000,00 €	- €
4	2.500,00 €	- 532,50 €	- 1.750,00 €	217,50 €	1.700,00 €	- 900,00 €	800,00 €	1.017,50 €	2.000,00 €	- €
5	2.700,00 €	- 601,50 €	- 1.890,00 €	208,50 €	1.700,00 €	- 900,00 €	800,00 €	1.008,50 €	2.000,00 €	- €

Beihilfeberechtigte(r) ist pflegebedürftig - hat einen Angehörigen i. S. v. § 5 d BVO (z.B. Ehegatten)

gemeinsames Einkommen mtl. 3.500 €/Monat - aber: nur Einkommen des Beihilfeberechtigten (2.000 €/Monat) zählt für die Beihilfe-Berechnung
(für U + V + I sind 30% des um 450 € geminderten Einkommens einzusetzen)

Pflegeheim A										
Pflegegrad	Pflegekosten	Erstattung Pflegekasse 30 % vom Höchstbetrag s.o.	Beihilfe 70%	ungedeckte Pflegekosten	Unterkunft, Verpflegung und Investitionskosten	Beihilfe zu U+V+I	einzusetzendes Einkommen	Summe aus den ungedeckten Pflegekosten und U+V+I	Einkommen	Fehlbetrag
2	1.800,00 €	- 231,00 €	- 1.260,00 €	309,00 €	1.050,00 €	- 585,00 €	465,00 €	774,00 €	3.500,00 €	- €
3	2.300,00 €	- 378,60 €	- 1.610,00 €	311,40 €	1.050,00 €	- 585,00 €	465,00 €	776,40 €	3.500,00 €	- €
4	2.800,00 €	- 532,50 €	- 1.960,00 €	307,50 €	1.050,00 €	- 585,00 €	465,00 €	772,50 €	3.500,00 €	- €
5	3.000,00 €	- 601,50 €	- 2.100,00 €	298,50 €	1.050,00 €	- 585,00 €	465,00 €	763,50 €	3.500,00 €	- €

Pflegeheim B										
Pflegegrad	Pflegekosten	Erstattung Pflegekasse 30 % vom Höchstbetrag s.o.	Beihilfe 70%	ungedeckte Pflegekosten	Unterkunft, Verpflegung und Investitionskosten	Beihilfe zu U+V+I	einzusetzendes Einkommen	Summe aus den ungedeckten Pflegekosten und U+V+I	Einkommen	Fehlbetrag
2	1.500,00 €	- 231,00 €	- 1.050,00 €	219,00 €	1.700,00 €	- 1.235,00 €	465,00 €	684,00 €	3.500,00 €	- €
3	2.000,00 €	- 378,60 €	- 1.400,00 €	221,40 €	1.700,00 €	- 1.235,00 €	465,00 €	686,40 €	3.500,00 €	- €
4	2.500,00 €	- 532,50 €	- 1.750,00 €	217,50 €	1.700,00 €	- 1.235,00 €	465,00 €	682,50 €	3.500,00 €	- €
5	2.700,00 €	- 601,50 €	- 1.890,00 €	208,50 €	1.700,00 €	- 1.235,00 €	465,00 €	673,50 €	3.500,00 €	- €

Berücksichtigungsfähiger Ehegatte pflegebedürftig

Gemeinsames Einkommen 3.500 €/Monat zählt

(für U + V + I sind 30 % des um 450 € geminderten Einkommens einzusetzen)

Pflegeheim A										
Pflegegrad	Pflegekosten	Erstattung Pflegekasse 30 % vom Höchstbetrag s.o.	Beihilfe 70%	ungedeckte Pflegekosten	Unterkunft, Verpflegung und Investitionskosten	Beihilfe zu U+V+I	einzusetzendes Einkommen	Summe aus ungedeckten Pflegekosten und U+V+I	Einkommen	Fehlbetrag
2	1.800,00 €	- 231,00 €	- 1.260,00 €	309,00 €	1.050,00 €	- 135,00 €	915,00 €	1.224,00 €	3.500,00 €	- €
3	2.300,00 €	- 378,60 €	- 1.610,00 €	311,40 €	1.050,00 €	- 135,00 €	915,00 €	1.226,40 €	3.500,00 €	- €
4	2.800,00 €	- 532,50 €	- 1.960,00 €	307,50 €	1.050,00 €	- 135,00 €	915,00 €	1.222,50 €	3.500,00 €	- €
5	3.000,00 €	- 601,50 €	- 2.100,00 €	298,50 €	1.050,00 €	- 135,00 €	915,00 €	1.213,50 €	3.500,00 €	- €

Pflegeheim B										
Pflegegrad	Pflegekosten	Erstattung Pflegekasse 30 % vom Höchstbetrag s.o.	Beihilfe 70%	ungedeckte Pflegekosten	Unterkunft, Verpflegung und Investitionskosten	Beihilfe zu U+V+I	einzusetzendes Einkommen	Summe aus ungedeckten Pflegekosten und U+V+I	Einkommen	Fehlbetrag
2	1.500,00 €	- 231,00 €	- 1.050,00 €	219,00 €	1.700,00 €	- 785,00 €	915,00 €	1.134,00 €	3.500,00 €	- €
3	2.000,00 €	- 378,60 €	- 1.400,00 €	221,40 €	1.700,00 €	- 785,00 €	915,00 €	1.136,40 €	3.500,00 €	- €
4	2.500,00 €	- 532,50 €	- 1.750,00 €	217,50 €	1.700,00 €	- 785,00 €	915,00 €	1.132,50 €	3.500,00 €	- €
5	2.700,00 €	- 601,50 €	- 1.890,00 €	208,50 €	1.700,00 €	- 785,00 €	915,00 €	1.123,50 €	3.500,00 €	- €

**beihilfeberechtigte(r) Witwe(r) ist pflegebedürftig – hat keine(n) Angehörigen i. S. v. § 5 d BVO
Einkommen 1.500 EUR**

(für U + V + I sind 50% des um 400 € geminderten Einkommens einzusetzen)

Pflegeheim A										
Pflegegrad	Pflegekosten	Erstattung Pflegekasse 30 % vom Höchstbetrags o.	Beihilfe 70%	ungedeckte Pflegekosten	Unterkunft, Verpflegung und Investitions- kosten	Beihilfe zu U + V + I	einzusetzendes Einkommen	Summe aus ungedeckten Pflegekosten und U + V + I	Einkommen	Fehlbetrag
2	1.800,00 €	- 231,00 €	- 1.260,00 €	309,00 €	1.050,00 €	- 500,00 €	550,00 €	859,00 €	1.500,00 €	- €
3	2.300,00 €	- 378,60 €	- 1.610,00 €	311,40 €	1.050,00 €	- 500,00 €	550,00 €	861,40 €	1.500,00 €	- €
4	2.800,00 €	- 532,50 €	- 1.960,00 €	307,50 €	1.050,00 €	- 500,00 €	550,00 €	857,50 €	1.500,00 €	- €
5	3.000,00 €	- 601,50 €	- 2.100,00 €	298,50 €	1.050,00 €	- 500,00 €	550,00 €	848,50 €	1.500,00 €	- €

Pflegeheim B										
Pflegegrad	Pflegekosten	Erstattung Pflegekasse 30 % vom Höchstbetrags o.	Beihilfe 70%	ungedeckte Pflegekosten	Unterkunft, Verpflegung und Investitions- kosten	Beihilfe zu U + V + I	einzusetzendes Einkommen	Summe aus ungedeckten Pflegekosten und U + V + I	Einkommen	Fehlbetrag
2	1.500,00 €	- 231,00 €	- 1.050,00 €	219,00 €	1.700,00 €	- 1.150,00 €	550,00 €	769,00 €	1.500,00 €	- €
3	2.000,00 €	- 378,60 €	- 1.400,00 €	221,40 €	1.700,00 €	- 1.150,00 €	550,00 €	771,40 €	1.500,00 €	- €
4	2.500,00 €	- 532,50 €	- 1.750,00 €	217,50 €	1.700,00 €	- 1.150,00 €	550,00 €	767,50 €	1.500,00 €	- €
5	2.700,00 €	- 601,50 €	- 1.890,00 €	208,50 €	1.700,00 €	- 1.150,00 €	550,00 €	758,50 €	1.500,00 €	- €

Beihilfeberechtigte(r) und Ehegatte sind pflegebedürftig - gleicher Pflegegrad, gleiches Pflegeheim

gemeinsames Einkommen 3.500 €

(für U + V + I sind 50% des um 400 € geminderten Einkommens einzusetzen)

Pflegeheim A										
Pflegegrad	Pflegekosten	Erstattung Pflegekasse 30 % vom Höchstbetrag s. o.	Beihilfe 70%	ungedeckte Pflegekosten	Unterkunft, Verpflegung und Investitions- kosten	Beihilfe zu U + V + I	einzusetzendes Einkommen	Summe aus ungedeckten Pflegekosten und U + V + I	Einkommen	Fehlbetrag
2	1.800,00 €	- 231,00 €	- 1.260,00 €	618,00 €	1.050,00 €	- 550,00 €	1.550,00 €	2.168,00 €	3.500,00 €	- €
2	1.800,00 €	- 231,00 €	- 1.260,00 €		1.050,00 €					
3	2.300,00 €	- 378,60 €	- 1.610,00 €	622,80 €	1.050,00 €	- 550,00 €	1.550,00 €	2.172,80 €	3.500,00 €	- €
3	2.300,00 €	- 378,60 €	- 1.610,00 €		1.050,00 €					
4	2.800,00 €	- 532,50 €	- 1.960,00 €	615,00 €	1.050,00 €	- 550,00 €	1.550,00 €	2.165,00 €	3.500,00 €	- €
4	2.800,00 €	- 532,50 €	- 1.960,00 €		1.050,00 €					
5	3.000,00 €	- 601,50 €	- 2.100,00 €	597,00 €	1.050,00 €	- 550,00 €	1.550,00 €	2.147,00 €	3.500,00 €	- €
5	3.000,00 €	- 601,50 €	- 2.100,00 €		1.050,00 €					

Pflegeheim B										
Pflegegrad	Pflegekosten	Erstattung Pflegekasse 30 % vom Höchstbetrag s.o.	Beihilfe 70%	ungedeckte Pflegekosten	Unterkunft, Verpflegung und Investitionskosten	Beihilfe zu U+V+I	einzusetzendes Einkommen	Summe aus ungedeckten Pflegekosten und U+V+I	Einkommen	Fehlbetrag
2	1.500,00 €	- 231,00 €	-1.050,00 €	438,00 €	1.700,00 €	- 1.850,00 €	1.550,00 €	1.988,00 €	3.500,00 €	- €
2	1.500,00 €	- 231,00 €	-1.050,00 €		1.700,00 €					
3	2.000,00 €	- 378,60 €	-1.400,00 €	442,80 €	1.700,00 €	- 1.850,00 €	1.550,00 €	1.992,80 €	3.500,00 €	- €
3	2.000,00 €	- 378,60 €	-1.400,00 €		1.700,00 €					
4	2.500,00 €	- 532,50 €	-1.750,00 €	435,00 €	1.700,00 €	- 1.850,00 €	1.550,00 €	1.985,00 €	3.500,00 €	- €
4	2.500,00 €	- 532,50 €	-1.750,00 €		1.700,00 €					
5	2.700,00 €	- 601,50 €	-1.890,00 €	417,00 €	1.700,00 €	- 1.850,00 €	1.550,00 €	1.967,00 €	3.500,00 €	- €
5	2.700,00 €	- 601,50 €	-1.890,00 €		1.700,00 €					

Statistische Angaben:

Die Zentrale Beihilfestelle bei der Kreisverwaltung Viersen betreut ca. 6.000 aktive Beihilfeberechtigte einschl. deren berücksichtigungsfähige Angehörige und ca. 600 pensionierte Beihilfeberechtigte einschl. deren berücksichtigungsfähige Angehörige. Hierunter sind 60 Menschen pflegebedürftig:

		häusliche Pflege durch selbstbeschaffte Pflegekräfte	Häusliche Pflege durch Pflegedienst / + selbstbeschaffte Pflegekräfte	stationäre Pflege
Aktive	Pflegegrad 2	1		
	Pflegegrad 3	3		
	Pflegegrad 4	2		
	Pflegegrad 5	1		
Pensionäre	Pflegegrad 2	9	2	6
	Pflegegrad 3	9	6	5
	Pflegegrad 4	5	1	3
	Pflegegrad 5	0		6

Angaben zum Pflegegrad 1 fehlen

Dieses Informationsblatt bietet Ihnen lediglich einen Überblick über zwei Pflegearten und ihre möglichen finanziellen Auswirkungen. Ansprüche jeglicher Art können hieraus nicht hergeleitet werden. In Zweifelsfällen und bei weitergehenden Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter der Zentralen Beihilfestelle bei der Kreisverwaltung Viersen.